Schneckenwanderung – Ein Bericht des Elternbeirates

Letzten Sonntag war es endlich soweit: Die Wanderung am Kloster Heisterbach rief einige Schneckenfamilien auf den Berg. Familie Bräuning und Familie Lanser sowie Familie Eich, Familie Ringler und Familie Krüssel trafen sich bei kühlem Herbstwetter zu einem matschigen Spaziergang. Gut eingepackt in wohlig warme Sachen machten wir uns frohen Mutes vorbei an Feldern und Wiesen ins Dunkel des Waldes.

Schon kurze Zeit später das erste Highlight des Tages: Eine Reiterin lud uns spontan ein, die Kids auf ihrem Pferd reiten zu lassen. Da ließen wir uns nicht zweimal bitten. Jonas und Felix sowie Clara und Julius hatten den Mut sich auf das (zugegeben riiiiiieeeesige) Pferd zu schwingen und sich eine kleine Strecke von diesem Tragen zu lassen. Der Stolz stand ihnen ins Gesicht geschrieben!

Nach dieser Überraschung ging es direkt weiter – wer stehen bleibt, der friert wirklich keiner von uns. Die halbe Strecke hinter uns gebracht machten wir eine kleine Rast und labten uns an von daheim mitgenommenem warmen Kakao (für die Kids) und Glühwein (natürlich nur für die Erwachsenen). Neben Brötchen, Mett-würsten, Waffeln, Äpfeln, Mandarinen und Keksen konnten wir dank Meisterkoch Markus auch heiße Weißwürste genießen – erfahrene Camper haben eben immer einen Gaskocher plus Topf bei der Hand.

Die letzte Wegstrecke wurde von den Kindern weiter hoch motiviert bewältigt – ob kletternd, hüpfend, rennend, sich gegenseitig fangend oder einfach nur neben uns gehend, die kleinen und großen Schnecken (& Frösche) waren einfach nicht zu bremsen!

Wir freuen uns sehr, dass ein paar Familien die Zeit gefunden haben, uns zu begleiten. Denjenigen, die dieses Mal aus beruflichen oder familiären Gründen nicht kommen konnten, sei gesagt: Sonntag war nicht alle Tage – wir wandern wieder, keine Frage! ☺